

Jubiläumswochenende - Bericht zum Turnier

Veröffentlicht von: KSV

Montag, den 26. Juni 2023 um 12:51 Uhr

50 Jahre KSV Hölzlebruck Nachbericht Jubiläumsturnier 23. + 24.6.2023 Am Freitag, 23.6 und Samstag 24.6 fand unser Jubiläumsturnier „50 Jahre KSV Hölzlebruck“ statt. Die angemeldeten Mannschaften spielten in Teams von jeweils 4 Spieler*innen (plus eventuell 1-2 Ersatzleute). In der Vorrunde mussten alle 4 Spieler*innen des Teams jeweils 30 Wurf absolvieren, sodass eine Mannschaft in der Vorrunde zusammen 120 Wurf spielte.

Freitagabend ab 18 Uhr gingen die ersten 8 Mannschaften in der Vorrunde an den Start:

- SKC Löffingen
- SKC Titisee-Hinterzarten
- KCH 90 Eisenbach
- Schieberlust Heiligbrunnen (einzige Hobbymannschaft des Turniers, keine Sportkegler.

Wurden aufgrund der freundschaftlichen Verbindung und ihres 100jährigen Jubiläums 2023 auch eingeladen)

- Post SV Furtwangen
- KSC Dittishausen
- ESV Freiburg 2
- SKC Gütenbach

Die besten 3 Mannschaften am Freitagabend waren der KCH 90 Eisenbach (Ergebnis Vorrunde: 534), Post SV Furtwangen (531) und der KSC Dittishausen (516). Am Samstagmorgen um 9:30 Uhr ging es dann weiter in der Vorrunde. Hier traten weitere 14 Mannschaften an:

- ESV Freiburg 1
- TSG Ailingen 1
- TSG Ailingen 2
- SKV Waldkirch 1 / Männer
- SKV Waldkirch 2 / Frauen
- SKF 93 Lahr
- Frisch Auf Heros Freiburg
- ESV Villingen
- SG Aulendorf
- SSV Bobingen 1
- SSV Bobingen 2
- BC Schretzheim and Friends
- ESV Ravensburg Allstars
- SF Friedrichshafen

Die Waldkircher Frauen nutzten direkt die frühe Startzeit am Samstag um 9:30 Uhr und reihten sich auf Platz 3 hinter Eisenbach und Furtwangen mit einem Ergebnis von 523 ein. Im

Jubiläumswochenende - Bericht zum Turnier

Veröffentlicht von: KSV

Montag, den 26. Juni 2023 um 12:51 Uhr

anschließenden Durchgang zeigte der 2. Bundesligist ESV Villingen sein Können. Sie erzielten 534 Kegel und waren damit kegelgleich mit dem KCH 90 Eisenbach. Da die Eisenbacher mehr abgeräumt hatten, musste sich Villingen vorerst mit Platz 2 begnügen. Der Bundesligist SSV Bobingen konnte mit seinen beiden Mannschaften leider nicht überzeugen, obwohl sie in der Vergangenheit in den Ligaspielen immer gezeigt haben, wie gut sie mit den Bahnen in Hölzlebruck zurechtkommen (nach wie vor halten die Bobinger zwei Einzelbahnrekorde in Hölzlebruck). Nach einem verhaltenen Start verbesserten sich der BC Schretzheim (1. Bundesliga Frauen) und der ESV Ravensburg in der Vorrunde kontinuierlich, sodass sie am Ende die Plätze 5 (Ravensburg mit 529) und 6 (Schretzheim mit 523) belegten. Von Anfang an dominierten jedoch die Sportfreunde Friedrichshafen die Vorrunde. Alle vier Spieler zeigten gute Leistungen und erspielten gemeinsam 563 Kegel. Souveräner 1. Platz in der Vorrunde.

Die Viertelfinal-Partien sahen damit wie folgt aus:

Post SV Furtwangen --- ESV Ravensburg Allstars

ESV Villingen --- BC Schretzheim & Friends

KCH 90 Eisenbach --- SKV Waldkirch Frauen

SF Friedrichshafen --- KSC Dittishausen

Ab dem Viertelfinale spielten alle Spieler*innen nun 60 Wurf und wie in der Liga bzw. während der regulären Saison ging es nun Mann gegen Mann bzw. Frau gegen Frau mit Satz- und Mannschaftspunkten.

Im

ersten Viertelfinale

spielte Platz 3 der Vorrunde (ESV Villingen) gegen Platz 6 (BC Schretzheim and Friends). Die beiden Mannschaften schenkten sich nichts und beide wollten unbedingt ins Halbfinale einziehen. Mit 11 Kegeln mehr (969 zu 958) konnten sich der BC Schretzheim knapp mit 4:2 MP durchsetzen.

Das

nächste Viertelfinale

absolvierten Post SV Furtwangen (Platz 4) gegen die ESV Ravensburg Allstars (Platz 5). Obwohl sie in der Vorrunde etwas verhalten gestartet waren, fanden sich die Routiniers des ESV Ravensburg nun immer besser zurecht und gewannen ihr Viertelfinale souverän mit 5:1 Mannschaftspunkten und 70 Kegeln Vorsprung (1078 zu 1004).

Im Anschluss duellierten sich nun der KCH 90 Eisenbach und das reine Frauen-Team SKV Waldkirch 2 / Frauen, im

dritten Viertelfinale

. Gemäß dem Motto „Frauen-Power“ fertigte der SKV den KCH mit 4:2 MP ab (968 zu 934 Kegel).

Im

letzten Viertelfinale

trat nun der Vorrundensieger SF Friedrichshafen gegen den Achten der Vorrunde, KSC Dittishausen, an. Wie schon in der Vorrunde zeigten die Sportfreunde aus Friedrichshafen eine makellose Vorstellung und siegten zu Null. Entstand des Viertelfinals war 6:0 MP (1058 zu 930 Kegel).

Damit kam es nun zu den folgenden Halbfinalbegegnungen:

ESV Ravensburg Allstars --- BC Schretzheim & Friends

SKV Waldkirch Frauen --- SF Friedrichshafen

Auch im

Halbfinale

zeigten die ESV Ravensburg Allstars eine Glanzleistung. Zu Null mit 6:0 MP und 120 Kegeln Vorsprung (1101 zu 981) ließen sie zu keinem Zeitpunkt Zweifel an ihrem Finaleinzug aufkommen. Highlight des Spiels waren die

169 Kegel

von

Olaf Koberwitz

auf Bahn 1. Er verpasste den aktuellen

Bahnrekord

auf Bahn 1 (170) damit um lediglich einen Kegel.

Das

zweite Halbfinale

war deutlich spannender. Die Waldkircher Frauen und die Sportfreunde Friedrichshafen schenken sich nichts. Beide wollten unbedingt ins Finale einziehen. Schlussendlich erzielte der SKV Waldkirch 10 Kegel mehr und sicherte sich mit einem 4:2 MP das Finalticket (1011 zu 1001 Kegel).

Das

Finale

Jubiläumswochenende - Bericht zum Turnier

Veröffentlicht von: KSV

Montag, den 26. Juni 2023 um 12:51 Uhr

spielten ab ca. 20:45 Uhr die ESV Ravensburg Allstars gegen die SKV Waldkirch Frauen.

Fast alle Zuschauer kamen für diese Partie vom Festbereich auf dem Parkplatz wieder in die Kegelbahn und wollten sich nicht entgehen lassen, welche Mannschaft nun die 500 Euro Preisgeld und den Titel einheimen konnte. Da **Herbert Fäßler** von den ESV Ravensburg Allstars bereits in der Startpaarung herausragend agierte (169 Kegel) und auf Bahn 2 den aktuellen **Bahnrekord** (178) nur um 9 Kegel verfehlte, waren die Weichen schnell gestellt. Auch das Finale gewannen die ESV Ravensburg Allstars souverän. Lediglich Tanja Schindler konnte knapp den Ehrenpunkt für die SKV-Frauen einfahren (1:0 MP, 271 zu 261 Kegel, 1:1 Satzpunkte, gegen Thomas Aigner). Somit endete das Finale mit 5:1 MP (1109 zu 991 Kegel) und der ehemalige Europapokalsieger aus Oberschwaben gewann souverän das KSV-Jubiläumsturnier und die damit verbundenen 500,- Euro.

Bei der anschließenden Siegerehrung auf dem Festgelände, wurden von unseren vier Vorständen (Jan, Jessica, Linus und Alisa) die Preisgelder und Urkunden überreicht:

Platz 1

ESV Ravensburg Allstars, Preisgeld: 500,- Euro

Platz 2

SKV Waldkirch Frauen, Preisgeld: 250,- Euro

Platz 3

SF Friedrichshafen, Preisgeld: 100,- Euro

BC Schretzheim and Friends, Preisgeld: 100,- Euro

An dieser Stelle nochmals herzliche Glückwünsche an die platzierten Teams sowie ein Dankeschön an alle weiteren Mannschaften für ihre Teilnahme.

Hinweis: alle Dokumente + Spielberichte werden hier demnächst noch veröffentlicht.